

## Brainstorming

<b>Ziel</b>	Schnell Alternativen im Team generieren. Unkonventionelle Ideen entwickeln. Sich gegenseitig "anstecken"
<b>Anlass</b>	Das Team soll bei der Entwicklung von Ideen einbezogen werden. Je mehr Beteiligte beim Prozess, desto vielfältiger die Ergebnisse.
<b>Vorgehen</b>	Ein Gruppenmitglied (oder Führungskraft) übernimmt die Moderation und schreibt für alle deutlich lesbar auf Flipchart mit. Der Brainstormingprozess gliedert sich in fünf Phasen:  <b>1. Formulieren einer Frage oder Problemstellung zum Thema</b> Die Frage wird für alle lesbar auf ein Flipchartpapier geschrieben  <b>2. Sammeln von Ideen</b> Drei Minuten Sammeln von allen erdenklichen Ideen zum Thema. Dabei darf keine Diskussion aufkommen. Die Vorschläge sollten möglichst spontan und schnell kommen.  <b>3. Diskussion</b> Nach Ablauf der Ideensammlung Diskussion der einzelnen Punkte im Team. Dabei geht es um das Erkennen der Hintergründe und Chancen eines jeden Vorschlags. Wenn nötig, ergänzende Ideen hinzufügen.  <b>4. Bewertung und Priorisierung</b> Die Vorschläge werden nach vorher vereinbarten Kriterien (z. B. Kosteneffizienz, Praktikabilität, Risiko, Vor- und Nachteilen etc.) bewertet und in Rangfolge gebracht  <b>5. Entscheidung für die Umsetzung</b> Es gilt vorher zu vereinbaren, ob die Gruppe, oder die Führungskraft die Umsetzung entscheidet (s.a. IDE)
<b>Vorsicht</b>	Ideensammlung und Bewertung zeitlich klar und eindeutig trennen. Im Vorhinein deutlich machen, ob die Gruppe auch entscheidet, oder nur die Entscheidung der Führungskraft vorbereitet und unterstützt. Ansonsten werden möglicher Weise falsche Erwartungen geweckt und das kann bei den Mitarbeitern Frust erzeugen.
<b>Ergebnis</b>	Ein Katalog von unterschiedlichen Ideen zum Thema mit einer großen Bandbreite an Interventionsmöglichkeiten. Der Katalog kann Grundlage für eine Entscheidung über das weitere Vorgehen sein. Die Teammitglieder fühlen sich am Entscheidungsfindungsprozess beteiligt und sind deshalb motiviert an der Umsetzung.
<b>Typische Fehler</b>	Diese Methode funktioniert nur, wenn in der Ideenphase jegliche Bewertung und Diskussion unterbunden wird! Sonst entsteht kein spontanes Assoziieren.



# Brainstorming

Datum:

**1. Thema:**

**2. Phase: Ideen sammeln.**

Jegliche Bewertung vermeiden! Schnell für alle visualisieren (Flipchart oder Moderationskarten)

**3. Phase: Diskutieren**

**4. Phase: Prioritäten setzen**

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

